

(Name and address of requesting agency)

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO, U.S. Forces, 09742

Date: 2 Sep. 66.

2/32 T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: von HEMM, Juergen Dr.

Place of birth: 6 Jun 12

Date of birth: Latvia (Riga)

Occupation:

Present address:

Other information: SS NR 419-216

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

2 Photos Please

Photostat

1427067

6277

CHARLES R. STONE/Exec Officer

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

- ✓ NSDAP Master File
✓ Applications
3. PK
4. SS Officers
5. RUSHA
6. Other SS Records

Pos.	Neg.
—	✓
—	✓
✓	—
✓	—
—	✓
—	✓

7. SA
8. DPG
9. RWA
10. EWZ
11. Amturkommrdr
12. Volksgesichtshof

Pos.	Neg.
—	✓
✓	—
—	✓
—	✓
—	✓
—	✓

13. NS Lehrerbund
14. Reichsaerztekammer
15. Party Census
16.
17.
18. Vice

Pos.	Neg.
—	✓
—	✓
—	✓
—	✓

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

S. Roelage

Dr. v. H., 2. Platz Berlin Mitte

P.O.B.: Riga (Latvia)

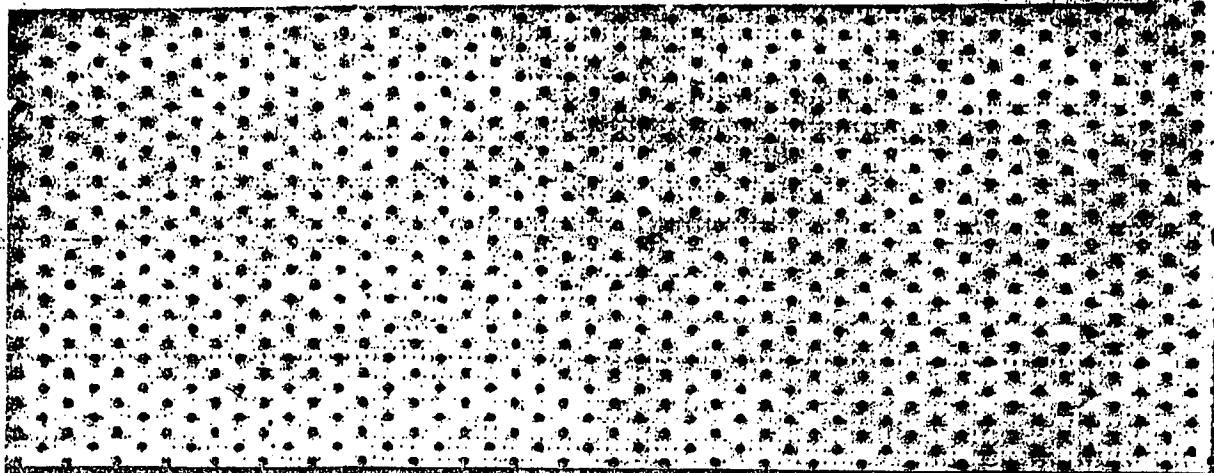
O: Bezirksschule Nr. 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18
Historische Erinnerungen aus
der Kindheit, in Riga, Riga.

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2002 2008

(Date Request Received)

(Date Answer Transmitted)

Form AE/GER-319
Att#1 to EGA 1967 2



Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RSHA - Rasse- und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and
marriage applicants)
6. Non-Officer SS applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rückwanderamt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

E. R -

EST MAILABLE COPY

		Dienststellung	von	bis	amt.	Eintritt in die NSDAP-Haus. 51863	Dienststellung	von	bis	amt.
U-Stuf.	X	R.S.H.A.				Eintritt in die Partei: 6.6.52				
O-Stuf.						Jünger u. Hebr				
Fpt-Stuf.						Geburtsort:				
Stubaf.						ff-3.R. Winkelträger: SR-Sportabzeichen Olympiade				
O'Stabaf.						Coburger Abzeichen				
Staf.						Blutorden Gold. H.M. Abzeichen				
Oberf.						Gold. Parteiauszeichnungen				
Büf.						Kreisabzeichen				
Stuf.						Ehrendegen				
O'Graf.						Julleuchter				
Stolzlosen:		Family Stand:				Beruf: eltern jetzt Arbeitgeber:				
		Ehefrau: Mädchennname Geburtstag und -ort				Volksschule Fach- od. Gew.-Schule Handelschule Fachrichtung:				
		Parteigenossin: Tätigkeit in Partei:				föhere Schule Technikum Hochschule				
ff-Stufen:		Religion: R.F.				Sprachen:				
		Kinder: M. 1. 4. 1. 4. 2. 5. 2. 5. 3. 6. 3. 6.				Sühnepässe:				
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:				Ahnennachweis:				
						Lebensborn:				
Parteiläufigkeit:										
Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Dörfel, Industrie):										

Pk. 2000. 7. 42. C 002

BEST AVAILABLE COPY

von, Hehn		Jürgen Aristed Bernd Walter				
6.6.12.	Geburtsort: Riga	Sofie Wohnung: Riga				
Eltern:	Dau. Schreib:	Blutgruppe: A/AB	Vater: Dr.phil.			
Angestellt:						
Höhe als Kind:						
gewicht: 23 kg	Schlank / muskular / rund	Welle?	W.B. 07046 D			
Zusammenfassendes Urteil über körperlichen und seeligen Zustand:						
Unterschrift des Arztes						
Vorname u. Nachname		Geb. Jhd. Wirkung? Gesundheitszustand?				
Hausnummer		Augenfarbe:	Haarfarbe:	Hautfarbe:	Wohnummer:	Gründlichkeit:
Name:		grün	blond	mittel	rosa	sehr
Mutter:		farbe:	farbe:	farbe:	farbe:	Unterschrift:

BEST AVAILABLE COPY

Geburtsjahr: Jahre / Monate / Tagen	Von Werbes: Vorname / Nachname / Matrikelnummer	Diplome: L C	Gebürtig: Wund, Raden, Sprachfertig:
Beruf:		Dorter Gütekennzeichen:	
Handwerksname:		Beruf:	
Arbeit in Werkstatt:		Gehaltsvertrag per Stunde:	
Gehaltsvertrag:		Gehaltsvertrag, Bruttogehalt:	
Arbeitszeit:		Verbaud auf Ge. L 1	
Arbeitszeit: <input checked="" type="checkbox"/> Z klar / trüb / neblig		Gehaltsvertrag:	
Weitere Gütekennzeichen:			
Bewilligung:			
Weiterleitende Befehlserteilung:			
Angestellt? <input checked="" type="checkbox"/> ja		Vorausichtliche hörgeringe und geringe Gehörschädigung auf beobachtetem Gebiet:	
Anmerkungen: mehr 44 grünes		J. J. 44 Wmp.	
		124-167	

BEST AVAILABLE COPY

Einwandererzentralstelle Rösen, den

18 dez 1939

Vorname und Nachname der
gebeten Personen nicht anzugeben.

Richterstellen
bitte Durchstreichen!

Einbürgerungsantrag

(Optionsantrag)*

Hat die Einbürgerung beantragt, ist der nachstehende Vordruck mit folgender Maßgabe auszufüllen:

1. Das Familienoberhaupt stellt den Antrag für sich und seine mit eingewanderten Familienangehörigen (Ehefrau und minderjährige Kinder). Diese Familienangehörigen brauchen kein besonderes Antragsformular auszufüllen.
2. Im übrigen haben alle volljährigen Personen diesen Vordruck auszufüllen. Die Volljährigkeit tritt bei Lettändern mit Vollendung des 21. Lebensjahres, bei Eständern des 20. Lebensjahres ein.
3. Über 16 Jahre alte minderjährige Personen, die nicht in Begleitung ihres gesetzlichen Vertreters einwandern, haben ebenfalls diesen Vordruck auszufüllen.

Es erscheint der Volksdeutsche Jürgen von Helm
(Vor- und Zuname)
aus Lettland ausgewiesen durch folgendes Aus.
(Land)

Weisungspapier Bescheinigung über die Aufnahme aus der
Lettlandschen Staatsangehörigkeit Nr. Sc R 28601
— und den Ausweis der Deutschen Volksgruppe in Lettland — Gefahndung

Nr. 22440 —, und erklärt: Kal. Nov. 1938.

Ich beziehe mich auf meine Angaben in dem anliegenden Meldeblatt, die ich als richtig anerkenne.

Ich besitze folgende Staatsangehörigkeit **): Eltland — Lettland.

Ich beantrage für mich — und meine aus dem anliegenden Meldeblatt erfassten Familienangehörigen — die Aufnahme in den deutschen Staatsverband.

*) Ich habe bei der Deutschen Gesandtschaft in Riga für mich und meine aus dem anliegenden Meldeblatt erfassten Familienangehörigen für Deutschland optiert. — Ich bin im Besitz der Optionsurkunde Nr. Sc R 28601. Ich beantrage die Ausstellung einer Optionsurkunde durch die Deutsche Gesandtschaft in Riga.

**) Ich optiere hiermit für Deutschland für mich und meine aus dem anliegenden Meldeblatt erfassten Familienangehörigen und bitte, die Optionserklärung an die Deutsche Gesandtschaft in Riga weiterzusenden und mir eine Optionsurkunde zu erteilen.

**) Nur für den Fall, daß ein Optionsabkommen abgeschlossen wird.
**) Doppelstaatsangehörigkeit sowie Staatenlosigkeit ist anzugeben.

Wirklich jurat. 24.11.38.

Ich versichere an Eidesstatt, daß meine sämtlichen Angaben über mich und meine Familienangehörigen der Wahrheit entsprechen und erkläre insbesondere eidesstaatlich, daß mir keine Täuschungen bekannt sind, die einen Zweifel an meiner und meiner Familienangehörigen deutschblütigen Abstammung begründen, insbesondere auf einen jüdischen Blutseinschlag hinweisen.

Ich — und meine miteinzubürgernden Familienangehörigen — haben keine
— die nachstehenden Bestrafungen erlitten:

— Sind in folgende noch anhängige Strafverfahren (politische und nicht politische) verwickelt:

Ich habe mich in Lettland — Estland zuletzt in Riga

(Kreis angeben)
außerhalb Lettlands — Estlands

von W 1938 bis VIII 1938 in Guttagast, Ihs Resch
(Ort, Kreis, Land angeben)

" " "
" " "
" " "
" " "

gewohnt.

Es ist mir ausdrücklich eröffnet worden, daß meine Einbürgerung für richtig erklärt und meine Einbürgerungsurkunde wieder zurücksgezogen werden kann, falls ich unrichtige oder unvollständige Angabe über meine Person — und meine Familienangehörigen — oder über etwaige Vorstrafen und anhängige Strafverfahren gemacht habe.

Folgende Urkunden lege ich vor *): 1.) Bewlehnigung über die Reisewerthe des Lettischen Staatsangehörigkeitskreis № 5c R 28601; 2.) Mitgliedskarte of Open Volks Gemeinschaft in Lettland 1939/40 № 22440
Zeichen vom Führer
(Eigenhändige Unterschrift des Auftragstellers)

Ernst Kretsch
(Unterschrift des Aufnehmenden)

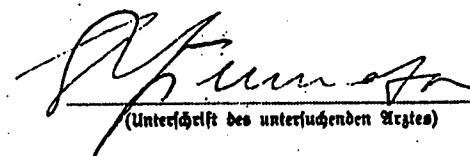
*) In Betracht kommen: Pah, Bescheinigung über die Entlassung aus der bisherigen Staatsangehörigkeit, sonstige Staatsangehörigkeitsausweise, Heimatschein, polizeiliche Führungsgeschrifte, Familienurkunden (Geburts-, Heirats- und Sterbeurkunden), Eheleidungsausweise.

RECEIVED
RECORDED
SEARCHED
INDEXED
FILED
SERIALIZED
FILE COPY

Nicht vom Antragsteller auszufüllen:

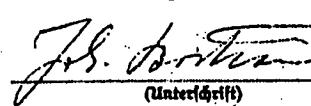
1. Ergebnis der gesundheitlichen, erbbiologischen und rassischen Prüfung:

— Keine Bedenken — Zum ordentlichen Einbürgerungsverfahren —



(Unterschrift des untersuchenden Arztes)

2. Stellungnahme der Deutschen Volksgruppe:

R. S.

(Unterschrift)

REST AMMEND COPY

~~E~~
~~E~~
~~A~~

Einwandererzentralstelle Nord-Ost
in Posen
Staatsangehörigkeitsstelle

Abschrift der Einbürgerungs-Arkunde

Der Jürgen Arzt Bernd Victor (von) Henn

in Posen, geboren am 6. Juni 1912

in Riga, hat mit dem Zeitpunkt der Auskündigung
dieser Urkunde die deutsche Staatsangehörigkeit (Reichsangehörigkeit) durch Ein-
bürgerung erworben. Die Einbürgerung erstreckt sich nicht auf Familienangehörige.

Posen, den 12. Dezember 1939

Auskündigt am: 15. Dez. 1939
3. R.

Reg. Nr. 24167

BEST
ONE COPY

Der Sonderbeauftragte des Reichsministers des Innern bei der Einwandererzentrale in Breslau

Bosen, den _____ 1939

23fg.

- ## **1. Die Einbürgerung ist antragsgemäß zu vollziehen.**

Folgende Familienangehörige sind ausgenommen:

2. Unfertigung und Aushändigung der Einbürgerungs-Urkunde.
 3. Der Antragsteller ist an die zuständige Einbürgerungs-Behörde seines zulässigen Niederlassungsortes verwiesen worden.
 4. Die Meldestelle hat Kenntnis erhalten.
 5. Über den Vollzug der Einbürgerung haben folgende Behörden

Sternberg.

Kennnis erhalten mit dem Auftrag, hierher Nachricht über etwaige gegen die Einbürgerung bestehende Bedenken zu geben, damit gegebenenfalls die Einbürgerung rügängig gemacht werden kann.

Vg. Zu den Alten.

Meine Einbürgerungsurkunde habe ich heute erhalten.

Posen, den 15. Dez. 1939. 1939.

No. 2-4167

C. 14171189

24167.

von H E H N ✓

Jürgen Arist Bernd Victor ledig Dr.phil. 6.VI.1912 Riga ev.
Staatsangeh. lettische Rassezugeh. arisch.
lt. Angaben.

Wird Einbргg. beantr. ja

Eltern.

V. Adolf 1.IX.1861 Pleskau ev. gest. Riga 13.IX.1926
M. Valerie v. Brümmer 26.I.1871 Alt-Balzenow ev. gest. in Riga 13.I.1937

Zugezogen nach Posen, Linne Str.8
10.XII.1939, von Riga/Lettland.

1 COPY



Derīga līdz 1939. g.
Aplicebas derīguma termiņš nav pagarinams.

94/62

A p l i c i b a par atlaišanu no Latvijas pavalstniecības.

(Bescheinigung über die Entlassung aus der lettändischen Staatsangehörigkeit.)

Aplicētu, ka, saskaņā ar 1939. gada līgumu par vācu tautības Latvijas pilsoņu repatriaciju, no Latvijas pavalstniecības ir atlaišs

Kāns (von Kehne) Jāgens (Jürgen) Mīts (Miet) / Bernd (Bernd) Vārds — Vorname
(uzvārds — Name) (dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
1912. gadā 6. jūnijā Rīgā Rīga Vilpā i. 3-8
(dzīvesvieta — Wohnort)
BZ № 017.427 - 46561

(Latvijas iekšzemes/Ārziņju pasa ser. №.....)

līdz ar bēriem:

- 1) (uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
(Latvijas iekšzemes/Ārziņju pasa ser. №.....)
- 2) (uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
(Latvijas iekšzemes/Ārziņju pasa ser. №.....)
- 3) (uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
(Latvijas iekšzemes/Ārziņju pasa ser. №.....)
- 4) (uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
(Latvijas iekšzemes/Ārziņju pasa ser. №.....)
- 5) (uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
(Latvijas iekšzemes/Ārziņju pasa ser. №.....)
- 6) (uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
(Latvijas iekšzemes/Ārziņju pasa ser. №.....)
- 7) (uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
(Latvijas iekšzemes/Ārziņju pasa ser. №.....)

IMAGE COPY

un aizbildnībā vai aizgādnībā esošiem:

- 1) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
- 2) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)
- 3) _____
(uzvārds — Name) (vārds — Vorname)
(dzimšanas laiks un vieta — Geburtsdatum und Ort)

(Latvijas iekšzemes/Ārzemju pāce ser..... №.....)

Šī apliecība derīga kā personas apliecinājums uz atļauja uzturēties Latvijā un izceļot apliecībā
ierakstīt al personām.

Apliecības uzrādītāja, vīga bārna³ un vīga aizbildnībā vai aizgādnībā esot³ Latvijas pāce³ nodot³
apliecības izdevējal iestādei.

No zimognodevas brīva pamat. uz 1939. g. līgumu par vācu tautības Latvijas pilsoņu repatriaciju.

Riga — 1939. g. „5th decembra

(izsolotā vieta)

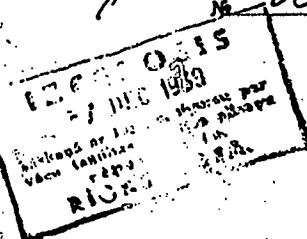
50 28601



Iekšlietu ministrijas pilnvarotais.

Apliecības ipašnieka

(pašrocīgi paraksts).



BEST AVAILABLE COPY

Der Reichsminister
für Wissenschaft, Erziehung
und Volksbildung

Berlin W 8, den 17. Januar 1940
Postfach

W H Nr. 21 (b)

Eilt sehr!

Von der Rückführung deutscher Volksgruppen aus dem Ausland ist auch eine große Anzahl von Hochschullehrern und Assistenten betroffen worden, die insbesondere an dem Herder-Jnstitut in Riga, der Luther-Akademie in Dorpat oder den Hochschulen der baltischen Staaten tätig gewesen sind. Die mir damit gestellte Aufgabe, diese Kräfte nach Maßgabe ihrer Befähigung und ihrer Eignung im Bereich der Wissenschaftsverwaltung des Reiches zum Einsatz zu bringen, wird nur durchführbar sein, wenn ich hierbei die tatkräftige Unterstützung der Rektoren sämtlicher deutscher wissenschaftlicher Hochschulen und der Leiter der wissenschaftlichen Anstalten und Einrichtungen des Reiches erhalte. Darüber hinaus ist es Pflicht aller Wissenschaftler im Reich, ihren aus dem Ausland rückgeführten volksdeutschen Kameraden in kameradschaftlichster Weise mit Rat und Tat Unterstützung zuteil werden zu lassen.

Joh

An

1. a) die Herren Rektoren sämtlicher deutscher wissenschaftlicher Hochschulen einschl. Österreich, der Landwirtschaftlichen Hochschule in Tetschen-Liebwerd, und Danzig
- b) den Herrn Generaldirektor der Preußischen Staatsbibliothek in Berlin NW 7,
den Herrn Präsidenten des Materialprüfungsamtes in Berlin-Dahlem,
den Herrn Verwaltungsdirektor der Observatorien in Potsdam,
den Herrn Direktor des Geodätischen Jnstituts in Potsdam,
den Herrn Direktor des Astrophysikalischen Observatoriums in Potsdam,
den Herrn Direktor des Geophysikalischen Jnstituts in Potsdam,
den Herrn Direktor der Biologischen Anstalt auf Helgoland,
den Herrn Direktor des Jnstituts für experimentelle Therapie in Frankfurt/Main,
das Deutsche Historische Jnstitut in Rom in Berlin NW 7,
die Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften in Berlin C 2, - mit 40 Überdrucken -,
den Herrn Präsidenten der Preußischen Akademie der Wissenschaften in Berlin NW 7,
den Herrn Präsidenten des Jbero-Amerikanischen Jnstituts in Berlin C 2,
- c) den Herrn Präsidenten des Archäologischen Jnstitutes des Deutschen Reichs in Berlin W 62,
den Herrn Präsidenten der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt in Berlin-Charlottenburg 2, - 5 Überdrucke -,
den Herrn Direktor der Reichsanstalt für Erdbebenforschung in Jena,
den Herrn Präsidenten des Reichsinstituts für Geschichte des neuen Deutschlands in Berlin W 35,
das Reichsinstitut für Ältere deutsche Geschichtskunde (Monumenta Germaniae historica) in Berlin NW 7,
2. a) die Herren Universitätskuratoren der preußischen Universitäten,
b) die Universitätskuratoren in Köln und Frankfurt/Main,
c) die Unterrichtsverwaltungen der Länder mit Hochschulen - außer Preußen, einschl. Österreich -
- d) den Herrn Reichsstatthalter im Sudetengau in Reichenberg,
3. den Herrn Reichsprotektor in Böhmen und Mähren in Prag - Deutsche Dienstpost Böhmen-Mähren -.

Zu 2 a) - d) und 3: Abschrift zur Kenntnis:

Ich habe im Einvernehmen mit den beteiligten Dienststellen des Reiches und unter Mitwirkung des Universitätsbeauftragten in Posen eine vorläufige Liste der in Frage stehenden volksdeutschen Hochschullehrer und Assistenten zusammengestellt und darüber hinaus in zahlreichen Fällen bereits Unterlagen gesammelt, die mir ein Bild über die bisherige wissenschaftliche Tätigkeit und die Eignung der in Frage stehenden Kräfte zu geben vermögen. Die wesentlichsten persönlichen Daten sind in der anliegenden Liste - nach Fachgebieten gegliedert - zusammengestellt.

Ich übersende diese Liste mit dem Ersuchen, meine Bemühungen zur Sicherstellung einer sinnvollen Verwendung der rückgeführten Hochschullehrer und Assistenten durch Maßnahmen in folgender Richtung zu unterstützen:

1.) Ich bitte, die auf die einzelnen Fachgebiete entfallenden Namen den Dekanen und denjenigen Mitgliedern des Lehrkörpers bekannt zu geben, die in der Lage sind, die fachliche Eignung und die bisherige wissenschaftliche Arbeit volksdeutscher Hochschullehrer und Assistenten zu beurteilen. Diese Äußerungen sind zweckmäßigerweise mit Vorschlägen zu verbinden, in welcher Stellung und gegebenenfalls auch an welchem Ort der in Frage stehende volksdeutsche Wissenschaftler nach Meinung des Begutachters Verwendung finden könnte.

Ich hoffe, daß es auf diese Weise gelingen wird, unter verantwortungsbewußter Mitarbeit der deutschen Hochschullehrer die aus dem Ausland zurückgekehrten Kameraden in Kürze an der Stelle im Bereich der Wissenschaftsverwaltung einzugliedern, an der sie nach wissenschaftlichem Werdegang und fachlicher Eignung am sinnvollsten Verwendung finden können.

2.) Da bis zur Klärung der endgültigen Verwendung der volksdeutschen Wissenschaftler einige Zeit vergehen wird und die Mehrzahl der ins Reich rückgeführten volksdeutschen Kameraden bisher nicht Gelegenheit hatte, an deutschen Hochschulen im Reich als Hochschullehrer oder Assistent tätig zu sein, bitte ich insbesondere zu prüfen, welche der in der anliegenden Liste aufgeführten Herren vorübergehend oder auch endgültig an der dortigen Hochschule oder im dortigen Institut Verwendung finden können. Es ist mir besonders daran gelegen, die Wartezeit der volksdeutschen Hochschullehrer abzukürzen, so daß bei der Prüfung der vorstehenden Frage vor allem zu berücksichtigen sein wird, ob dieser oder jener Hochschullehrer oder Assistent für Vertretungen freier Lehrstühle, Planstellen oder Arbeitsplätze, auch für einberufene Kameraden, in Frage kommt. Volksdeutsche Hochschullehrer, die im Ausland als Inhaber von Lehrstühlen oder Dozenten tätig gewesen sind, sollen nach Möglichkeit auch zu Gastvorträgen an reichsdeutschen Hochschulen tunlichst sofort herangezogen werden.

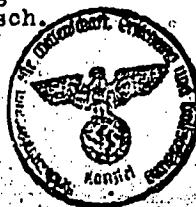
Das gilt in besonderem Maße für die Herren, die später für eine Lehrtätigkeit an der geplanten Universität Posen in Frage kommen und denen vorher eine engere Verbindung mit deutschen Hochschulen vermittelt werden soll.

Zur Beschleunigung der Durchführung der erforderlichen Maßnahmen ersuche ich, diesen Erlass nicht insgesamt zu beantworten, sondern Ihre Vorschläge und Anregungen im Einzelfall sofort an mich weiterzuleiten.

Ich bin überzeugt, daß die deutschen Wissenschaftler mich mit Nachdruck in der Bemühung unterstützen werden, den aus dem Ausland zurückgekehrten volksdeutschen Kameraden sobald als irgend möglich eine ihrem Kenntnis und ihrer Eignung entsprechende Tätigkeit im Bereich der Wissenschaftsverwaltung zuzuweisen.

Jn Vertretung
gez. Zschinssch.

Beglubigt:



Albrecht
Angestellter

Von der Rückführung ins Reich erfasste baltendeutsche Wissenschaftler (Hochschullehrer und Assistenten).

Rechtswissenschaften.

Name und Vorname	Geb.-Jahr	Akadem.Grad u. bish.Dienststellung	bisherige Hochschule	Fach	Bemerkungen
1. Blaessa, Hermann	1911	Dr. jur. Assist. mit Lehrauftrag	Herder-Inst., Riga	Rechtegesch. u. bürgerl. Recht	
2. Donath, Harald	1910	Dr. jur. Mitarb. d. Rechtswiss. Forsch.-stelle	Forsch. Stelle Herder-Hochschule, Riga	Öffentl. Rechtwill in die Verwaltg.	
3. Freymann, Walter	1886	Cand. jur. Doz.	Herder-Inst., Riga	Arbeitsrecht Rechtsphilos.	Zugl. Appell. hoftsrichter
4. v. Klot, Burchard	1892	Cand. jur. Doz.	Herder-Inst., Riga	Privat-recht	zugl. Rechtsanwalt, früher Richter
5. Krah, Gunther	1906	Mag. jur. Mitarb. d. Rechtswiss. Fst.	Forschungsstelle a.d. Herder-Hochsch., Riga	Volksgruppen-recht, Strafrecht	
6. Meder, Walter	1904	Mag. jur. Doz.	Dtsch. Inst. f. Wiss. Heimatforschg. zu Dgrpat.	Staats-und Völkerrecht	
7. v. Samson-Himmelstjerna, Hermann	1909	Dr. jur. Assist. m. Lehrauftrag	Herder-Inst., Riga	Agrarrecht Verfahrensrecht	
8. v. Witte, Leo	1887	Mag. jur. ao. Prof.	Herder-Inst., Riga	Strafrecht Staatsrecht	Dekan d. Rech. u. Staatswiss. Abt. am Herd. J.
9. Kanger, Artur	1875	Mag. pharm. ao. Prof.	Herder-Inst., Riga	Kriminal-technik	Dir. d. Lett. Inst. f. wiss. Gerichts-expertisen.

copy

Philosophie, Geschichte, Philologie, usw.

Name und Vorname	Geb.-Jahr	Akadem.Grad u. bish.Dienststellung	bisherige Hochschule	Fach	Bemerkungen
derson, alter	1885	Dr.phil.o.Prof.	Univ.Dorpat	Vergl.Volks-Korrespon- dierendes kunde Germ. u. rom.Philolo- gie, Europ. Literatur- gesch.	Mitgl.d. Preuß. Akad.
Arbusow, Leonid	1882	Dr.phil.,D.o.Prof.	Herder-Inst. zu Riga	Mittl.u.neuere Geschichte; Hilfswissensch.	
schock- itz, ax.	1904	Dr.phil.Mitarb.am Dtsch.Inst.f.wiss. Heimatforsch., Dor- pat	Dtsch. Inst. f.wiss.Hei- matforschung zu Dorpat	Geschichte, bes.russi- sche	
osse, einrich	1908	Dr.phil.Schriftleiter der Balt.Monats- hefte u.Presseschef d.Dtsch.Volksgem. in Lettland		Geschichte, Zeitungswiss.	
iehl, rich	1890	Mag.phil.Dr.phil. o.Prof.	Lettländ. Univ., Riga	Klass.Philo- logie	
opkewitsch elene	1904	Dr.phil.Forschungs- stip.Bibliotheksgeh.		Geschichte	
rossman, ulius	1879	Mag.phil.ao.Prof.	Herder-Inst. Riga	Germanische Philologie	
reymann, alther	1883	Dr.phil.Doz.	Univ.Dorpat	Philosophie	
raubner, einhold	1905	Cand.theol.Mitarb. am Dtsch.Inst.f. wiss.Heimatforsch. zu Dorpat	Dtsch. Inst. f.wiss.Hei- matforschung zu Dorpat	Kunstgeschich- te	
Hahn, Urgen	1912	Dr.phil.Mitarb.a.d. Hist.Forschungsstel- le am Herder-Inst.	Hist.Forsch. Stelle am Herder-Inst. Riga	Geschichte	
riedell, einrich	1910	Mag.phil.Stellv. Lektor, Univ.Dor- pat	Univ.Dorpat	Klass.Philolog. vergl.Sprach- wiss.	
lippius, udolf	1905	Dr.phil.Doz.	Dtsch. Inst. f.wiss.Hei- matforsch. zu Dorpat	Psychologie, Erziehungs- wiss.	
ensen, everin	1912	Cand.phil.Lektor	Herder-Inst. zu Riga	Baltische Phi- lol.Vergl. Sprachwiss.	